



Technology Arts Sciences TH Köln

Technische Hochschule Köln

Fakultät 10 – Institut für Ingenieurwissenschaften und Informatik

Studiengang Medieninformatik

Entwicklung interaktive Systeme

Sommersemester 2017

Delivery made Easy

Dozenten

Prof. Dr. Gerhard Hartmann

Prof. Dr. Kristian Fischer

Betreuer

Sheree Saßmannhausen

Daniela Reschke

Exposé von Gruppe 02

Deborah Gäb

Nutzungsproblem

Das Unternehmen Galeria Kaufhof beliefert seine Häuser aus Zentrallagern. Da das Unternehmen sich in einer Umstrukturierungsphase soll nach Möglichkeit Geld gespart werden. Damit die unkritisch zu lagernde Ware (muss nur trocken gelagert werden) möglichst schnell, einheitlich und korrekt abläuft, sowie das Ressourcensparend passiert, braucht das Unternehmen ein System, dass die Reihenfolge der Häuser bei der effektivsten Route berechnet werden und die Routen in umgekehrter Reihenfolge an die Lageristen weitergibt damit der dann die LKW richtig beladen kann (der Letzte halt zu erst). Die Kunden sollten dem richtigen Fahrer zugeordnet werden und die Ware sollten dem richtigen Fahrzeug zugeordnet, werden dem Fahrer sollte dann die kürzeste Route angegeben werden.

Ziele

Das Ziel des Projekts ist ein System, bei dem Anhand der Adressdaten kürzeste Route sowie die richtige Reihenfolge für die Beladung der Fahrzeuge.

Wirtschaftliche Relevanz

Die Straßen werden immer voller und Rohstoffe, wie Diesel und Benzin werden immer teurer. Ein Unternehmen will möglichst viele Kunden anfahren bei kurzer Zeit anfahren. Um Kosten für Lohn und Kraftstoffe zu sparen. Sie soll die Zeit optimal zu nutzen.

Verteilte Anwendungslogik

Anwendungslogik auf dem Server ist ein Algorithmus die kürzeste Route berechnen soll.

Anwendungslogik auf dem mobilen Endgerät wird dem Fahrer die zufahrende Reihenfolge implementiert.